

Protokoll

Gemeinde Nortmoor

über die Sitzung des Gemeinderates Nortmoor (RAT-N-005-2016) am Donnerstag,
12.05.2016, Dörphus Nortmoor, Dorfstr. 15, 26845 Nortmoor.

Beginn: 20:00 Uhr, Ende: 22:30 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder

Herr Carsten Bunk

Herr Hinrich Buß

ab TOP 1 im nichtöffentlichen Teil

Herr Udo Dänekas

Herr Uwe Fecht

Herr Johannes Gruben

Herr Richard Heeren

Herr Markus Meyer

Herr Hans Oswald

Herr Meenke Schoon

Frau Birgit Tirrel

Von der Verwaltung

Herr Wiard Voß

Frau Traute Wykhoff

Gäste

Herr Peter Janssen

Middemoorweg

Herr Harald Schirrmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Genehmigung des Protokolls vom 17. März 2016
7. Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
8. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
9. Sachstand Kindertagesstätte und Beratung und Beschluss über
 1. die Einrichtung der Gruppen
 2. den Abschluss der "Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe"
 3. die Festlegung der Gebührensätze DS-N-15-0044
10. Beratung und Beschluss des Bauentwurfes zur Modernisierung der Sanitärräume und Festlegung weiterer Sanierungsarbeiten der Kindertagesstätte Nortmoor

11. Beratung und Beschluss einer Stellungnahme zum Planfeststellungsverfahren für den Neubau eines Radweges an der Kreisstraße 17 von der Landesstraße L 821 (Bau-Km 0+0000) in Nortmoor bis zur Ortschaft Holtland
12. Sachstandsbericht zum Erlass Baumschutzsatzung für die Gemeinde Nortmoor DS-N-15-0051
13. Sachstandsbericht zu den notwendigen Sanierungsarbeiten am Dörphus, Dorfstraße 15
 - a) Maler- und Tischlerarbeiten
 - b) Sanierung des Mauerwerks
 - c) Sanierung und Säuberung der Dacheindeckung
 - d) Sanierung des Brunnens
14. Sachstandsbericht über den Breitbandausbau im Landkreis Leer
15. Beratung und Beschluss über eine Pflasterauswahl für die Erschließungsstraße des Baugebietes "Dräske"
16. Beratung und Beschluss über die Roteinfärbung des Fahrradweges entlang des Düsterweges bei den einmündenden Gemeindestraßen Bruntjer Weg und Kampstraße
17. Beratung und Beschluss über eine Eingabe wegen der Entsorgung von Grünabfällen und Laub "An der Allee" DS-N-15-0046
18. Beratung und Beschluss über die Festlegung eines Standortes für die Straßenbeleuchtung am Fahrradweg zwischen Heide- und Erikastraße
19. Beratung und Beschluss über eine Bepflanzung am Bruntjer Weg, II. Bauabschnitt
20. Beratung und Beschluss über die Beschaffung von Ruhebänken
21. Entwässerungsproblematik Baugebiet "Achter Thunen"; Kenntnisnahme des genehmigten Oberflächenentwässerungskonzeptes
22. Beratung und Beschluss über die Gewährung eines jährlich wiederkehrenden Zuschusses an die Kinderfeuerwehr Nortmoor DS-N-15-0048
23. Kenntnisnahme des Ergebnisses des Erörterungstermines am 12.04.2016 zum Planfeststellungsverfahren für die Auflassung des Bahnüberganges Lange Straße und Herstellung der Signalabhängigkeit des Bahnüberganges Dorfstraße
24. Bericht über die aktuelle Haushaltslage 2016 und Beratung und Beschluss über zu veranschlagende Investitionsvorhaben im Haushaltsplan 2016
25. Beratung und Beschluss über einen Antrag auf Einrichtung einer Geschwindigkeitsbeschränkung für den Bereich Bruntjer Weg/Waldstraße/Gählenweg DS-N-15-0050
26. Sachstandsbericht zu den Planungen des Jümmetages am 07.08.2016 in Nortmoor
27. Bestätigung der Beschlussempfehlungen zu den Bereisungs- und Besichtigungsergebnissen von Straßen, Wegen, Plätzen und Wegeseitenstreifen/-gräben des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 20.04.2016
 - a) Fußweg Erika-/Heidestraße, Restarbeiten
 - b) Düsterweg in verschiedenen Teilabschnitten
 - c) Kampstraße
 - d) Lehmgaster Straße
 - e) Querweg
 - f) Neue Straße
 - g) Terwischer Weg
 - h) Rüschiweg
 - i) Spielplatz Bruntjer Weg
 - j) Abnahme der abschnittsweise sanierten Fahrbahn der Gewerbestraße

- k) Besichtigung Fahrbahnsanierung Bruntjer Weg, II. Bauabschnitt
l) Sonstiges
28. Beratung und Beschluss über Einführung papierloses Ratssystem
29. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
30. Anfragen, Anregungen

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Fecht begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr.
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Bürgermeister Fecht stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Ebenso stellt er fest, dass 9 Ratsmitglieder anwesend sind. Ratsherr Buß und Ratsfrau van Rüschen fehlen entschuldigt.
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Fecht stellt die Beschlussfähigkeit fest.
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt Nr. 28 „Beratung und Beschluss über die Einführung des papierlosen Ratssystems“ erweitert.
Die Tagesordnung wird unter Einarbeitung des genannten Punktes bei 8 Stimmen dafür und 1 Enthaltung festgestellt.
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Die Zuordnung der Tagesordnungspunkte zum öffentlichen bzw. nicht öffentlichen Teil wird, wie in der Einladung vorgenommen, belassen. Dieser Beschluss ergeht einstimmig.
6. Genehmigung des Protokolls vom 17. März 2016

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 17. März 2016 wird einstimmig genehmigt.
7. Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Gemeindedirektor Voß berichtet über folgendes:
 - Zum Sachstand Dorfentwicklungsverfahren der Samtgemeinde Jümme ist zu erwähnen, dass am 19. April 2016 im Rathaus in Filsum die 10. und letzte Sitzung des Arbeitskreises stattfand. Bei dieser Sitzung wurden noch mal die Zukunftsthemen besprochen und konkrete Maßnahmenideen gesammelt. In dieser Sitzung wurde auch noch mal kurz auf die neunte Arbeitskreissitzung am 6. April

2016 eingegangen, die als „Jugendwerkstatt“ speziell für 14-18-jährige Jugendliche aus der Samtgemeinde stattfand.

Der weitere „Fahrplan“ sieht folgende Punkte vor:

- Voraussichtlich Anfang Juli 2016 Übergabe einer vorläufigen Textfassung des DE-Berichtes an die AK-Mitglieder. Die AK-Mitglieder können dann noch inhaltliche Anregungen zur Überarbeitung des DE-Berichtes einreichen.
 - Voraussichtlich Mitte August 2016 Übergabe des DE-Berichtes an den Rat der Samtgemeinde Jümme inkl. Beschlussfassung des Rates zur Anerkennung des DE-Berichtes.
 - August – September 2016 Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
 - Oktober 2016 Übergabe des fertigen DE-Berichtes an das zuständige Amt für regionale Landentwicklung in Aurich
 - Im November 2016 Plananererkennungsgespräch mit dem ArL Aurich und öffentliche Ergebnispräsentation
- Seitens der Verwaltung wurden die ersten Vorbereitungen für die Kommunalwahl am 11. September 2016 getroffen. Die Parteien und Wählergruppen wurden gebeten, uns Vorschläge zur Benennung von Wahlausschussmitgliedern und Wahlvorstandsmitgliedern zu benennen.
Wahllokale in Nortmoor sind wie bisher für den Wahlbezirk Nortmoor-Ost das Dörphus Nortmoor und für den Wahlbezirk West das Schützensgebäude.
Die Wahlbekanntmachung zur Direktwahl des SG-Bürgermeisters und Wahl des Kreistages, des Samtgemeinderates und des Gemeinderates hängt in den Ausgangskästen derzeit aus und ist zusätzlich auf der Internetseite der Samtgemeinde einsehbar.
Wahlvorschläge sind spätestens bis zum 25.07.2016, 18.00 Uhr, bei der Wahlleitung in der Samtgemeindeverwaltung abzugeben. Vordrucke für die abzugebenden Wahlvorschläge sind in der Samtgemeindeverwaltung vorrätig und können bei Bedarf abgeholt werden.
 - Verschiedene Unterhaltungsmaßnahmen stehen vor dem Abschluss. So werden die Sanierungsarbeiten an der Fahrbahn des Kampweges morgen abgeschlossen. Auch die Pflasterarbeiten der Fahrbahnaufwölbungen im Zusammenhang mit der Fahrbahnsanierung des II. BA Bruntjer Weg sind fertiggestellt. Auf einer Länge von etwa 20 Metern im Bereich zwischen Waldstraße und Kurvenbereich Wald muss die neu aufgebrachte Fahrbahndecke nachgebessert werden, beim Auftragen der neuen Asphaltenschicht sind zu viele Risse entstanden. Im Übrigen erfolgt noch eine offizielle Bauabnahme.
Der Seitenraum der neu angelegten Fußwegeverbindung zwischen Erikastraße und Heidestraße ist inzwischen mit Mutterboden aufgefüllt und neu eingesät worden.

8. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Aus der Einwohnerschaft wird der mangelnde Pflegezustand des Ehrenmals auf dem Nortmoorer Friedhof angesprochen. Die Thematik ist Teil der Tagesordnung und wird im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung beraten.

Herr Schirrmann weist auf die unzureichende Befestigung des Schotterrasengemischs im Bereich des Bruntjer Weges hin. Die bauausführende Firma wird den Bereich fachgerecht nacharbeiten.

9. Sachstand Kindertagesstätte und Beratung und Beschluss über
1. die Einrichtung der Gruppen
2. den Abschluss der "Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe"
3. die Festlegung der Gebührensätze DS-N-15-0044

Der aktuelle Sachstand ist in der Drucksache ausführlich dargestellt und im Fachausschuss erörtert worden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, im Kindergartenjahr 2016/2017 eine Regelgruppe, 1 Integrationsgruppe im Kindergarten und 1 Krippengruppe einzurichten.

Weiterhin wird einstimmig beschlossen, die kreisweit neu gefasste „Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe“ die der aktuellen Rechtslage angepasst ist, gemäß vorliegendem Entwurf abzuschließen.

Seitens der CDU/AWG Gruppe wird der Antrag gestellt keine Gebührenerhöhung zu beschließen.

Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

10. Beratung und Beschluss des Bauentwurfes zur Modernisierung der Sanitärräume und Festlegung weiterer Sanierungsarbeiten der Kindertagesstätte Nortmoor

In der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses ist der Sanierungsplan für den Umbau der Sanitärräume einschließlich einer groben Schätzung vorgestellt worden. Seitens der Kindergartenleitung wurden weitere notwendige Sanierungsarbeiten angesprochen. Insoweit wird auf das Protokoll der Fachausschusssitzung verwiesen.

Sanierungsmaßnahmen werden gemäß Vereinbarung über die Übernahme der Aufgaben der Kindertagesstätten zwischen Landkreis Leer und den kreisangehörigen Gemeinden mit 30 % der entstehenden Kosten gefördert.

Seitens des Gemeinderates wird die Beschlussempfehlung des Fachausschusses einstimmig bestätigt. Dieser besagt, dass eine aktuelle Kostenschätzung zu den Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen erweitert um die Ergänzungsmaßnahmen im Ruhe- sowie im Kreativraum erarbeitet werden sollte.

Außerdem wird angemerkt, dass eine abschließende Beschlussfassung auch vor dem Hintergrund der noch unklaren Haushaltslage abgewartet werden sollte.

11. Beratung und Beschluss einer Stellungnahme zum Planfeststellungsverfahren für den Neubau eines Radweges an der Kreisstraße 17 von der Landesstraße L 821 (Bau-Km 0+0000) in Nortmoor bis zur Ortschaft Holtland

Der Landkreis Leer führt zur Zeit das Planfeststellungsverfahren nach § 38 des Niedersächsischen Straßengesetzes für den Neubau eines Radweges an der Kreisstraße 17 in den Gemeinden Brinkum, Holtland und Nortmoor von der Landesstraße L 821 in Nortmoor bis zur Ortschaft Holtland durch.

Die Gemeinde Nortmoor hat eine Stellungnahme abzugeben.

Grundsätzlich werden die Planungen des Landkreises Leer begrüßt. Es sollten folgende Anregungen gegeben werden: Im Zuge der Bauarbeiten sollte auf Kosten der Gemeinde Nortmoor ein Straßenbeleuchtungskabel mitverlegt werden. Weiterhin sollte angeregt werden ein Leerrohr mitverlegen zu lassen, um im Falle des weiteren Ausbaus des Breitbandnetzes dieses für die Verlegung eines Glasfaserkabels nutzen zu können.

Die Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Nortmoor erfolgt einstimmig.

12. Sachstandsbericht zum Erlass Baumschutzsatzung für die Gemeinde Nortmoor DS-N-15-0051

Den Ratsmitgliedern liegt ein vom Arbeitskreis „Baumschutzsatzung“ erneut überarbeiteter Entwurf einer Baumschutzsatzung vor.

Vor dem Hintergrund des Verwaltungsaufwands, den die Anwendung einer solchen Baumschutzsatzung mit sich bringen würde, wird die grundsätzliche Erforderlichkeit der Satzung diskutiert.

Die Ratsmitglieder nehmen den Sachstand zur Kenntnis.

13. Sachstandsbericht zu den notwendigen Sanierungsarbeiten am Dörphus, Dorfstraße 15

a) Maler- und Tischlerarbeiten

b) Sanierung des Mauerwerks

c) Sanierung und Säuberung der Dacheindeckung

d) Sanierung des Brunnens

Die Aufträge für die Malerarbeiten am Dörphus sind an die Firma Cramer aus Detern und die Tischlerarbeiten sind an die Firma Noormann aus Detern bereits vergeben und werden voraussichtlich Ende des Monats je nach Witterungslage ausgeführt werden.

Bezüglich der weiteren notwendigen Sanierung von Teilen des Mauerwerks, der Dacheindeckung und des Brunnens ist zu sagen, dass aufgrund der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel diese Arbeiten erst in den Folgejahren berücksichtigt und durchgeführt werden können.

Der Gemeinderat weist jedoch darauf hin, dass notwendige Maßnahmen, die Folgeschäden verhindern könnten, unverzüglich durchgeführt werden sollten.

14. Sachstandsbericht über den Breitbandausbau im Landkreis Leer

Gemeindedirektor Voß berichtet, dass der Landkreis Leer gezielt versucht, die Breitbandinfrastruktur auch in den noch unterversorgten Gebieten zu verbessern und die neue Förderkulisse des Bundes und des Landes zu nutzen. Dies ist angesichts errechneter Investitionskosten im Millionenbereich notwendig. Ein erster Schritt verfolgt nun das Ziel, die bislang unterversorgten Gebiete durch Markterkundungsverfahren zu bestimmen und im Rahmen der Förderkulisse zu definieren. In einer Besprechung am 18. April mit allen Ortsbürgermeistern der Samtgemeinde Jümme wurden die Gebietskulissen besprochen, die für eine Förderung gemeldet werden sollen. Gemeindedirektor Voß stellt die Bereiche anhand einer Übersichtskarte dar. Der Samtgemeinderat hat einen

Grundsatzbeschluss gefasst, sich an der landkreisweiten Ausbauplanung zu beteiligen. Wie hoch die finanzielle Beteiligung für die Samtgemeinde sein wird, steht noch nicht fest und hängt vom Ergebnis des Interessenbekundungsverfahrens ab.

Die Ratsmitglieder nehmen den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

15. Beratung und Beschluss über eine Pflasterauswahl für die Erschließungsstraße des Baugebietes "Dräske"

Die Auswahl der Pflasterbefestigung für die Erschließungsstraße im Baugebiet Dräske wurde im Fachausschuss vorgenommen und einstimmig empfohlen.

Der Gemeinderat beschließt bei 1 Enthaltung die Straße „An der Gaste“ mit Beton-Rechteck-Pflaster ohne Fase in den Abmessungen 20*10*8* in der Farbe anthrazit und den Bedarfstreifen mit dem gleichen Pflastermaterial in der Farbe rubinrot herzustellen.

Die Erschließungsarbeiten beginnen am 23. Mai diesen Jahres.

16. Beratung und Beschluss über die Roteinfärbung des Fahrradweges entlang des Düsterweges bei den einmündenden Gemeindestraßen Bruntjer Weg und Kampstraße

Für die Roteinfärbung des Fahrradweges entlang des Düsterweges bei den einmündenden Straße Bruntjer Weg, Kampstraße sowie auch des Lütje Gaste Weges sollten 2 Angebote von der Firma Nannen aus Nortmoor und der Firma Cramer aus Detern eingeholt werden. Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftrag dann an den günstigsten Anbieter zu erteilen.

17. Beratung und Beschluss über eine Eingabe wegen der Entsorgung von Grünabfällen und Laub "An der Allee" DS-N-15-0046

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass seitens der Gemeinde Nortmoor keine Vorkehrungen zur Entsorgung von Laubabfällen getroffen werden sollten.

18. Beratung und Beschluss über die Festlegung eines Standortes für die Straßenbeleuchtung am Fahrradweg zwischen Heide- und Erikastraße

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig die Beschlussempfehlung des Fachausschusses, die Straßenlampen jeweils im Einmündungsbereich der Radwegeanlage aufzustellen.

19. Beratung und Beschluss über eine Bepflanzung am Bruntjer Weg, II. Bauabschnitt

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die zuvor gefälltten Linden im Bereich der Bauminseln zu ersetzen und weitere Linden im Bereich des Straßenbegleitgrüns zu pflanzen. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass ein ausreichender Abstand zum Straßenkörper eingehalten wird.

Die Anpflanzung sollte im Herbst vorgenommen werden, und ein „Anwurzeln“ der Bäume zu gewährleisten.

20. Beratung und Beschluss über die Beschaffung von Ruhebänken

Bereits in der Fachausschusssitzung ist über die Ausstattung des Spielplatzes am Bruntjer Weg mit 2 Ruhebänken und die Aufstellung weiterer Bänke diskutiert worden. Seitens des Fachausschusses hält man die Aufstellung von Ruhebänken im Bereich des Nortmoorer Hammrichs, des Alten Friedhofs und am Pillkampsweg für entbehrlich.

Seitens des Gemeinderates wird einstimmig beschlossen für den Bereich des Spielplatzes am Bruntjer Weg lediglich eine Bank aus Holz aufzustellen. Dies wird für ausreichend erachtet. Die Bank sollte von der Firma Beitelmann, die auch die übrigen Bänke im Gemeindegebiet hergestellt hat, geliefert werden.

21. Entwässerungsproblematik Baugebiet "Achter Thunen"; Kenntnisnahme des genehmigten Oberflächenentwässerungskonzeptes

Der Rat der Gemeinde Nortmoor hat in seiner Sitzung am 04.11.2010 dem Entwässerungskonzept zum Bebauungsplan „Achter Thunen“ zugestimmt. Die Oberflächenentwässerung innerhalb des Baugebietes erfolgt für die öffentlichen Verkehrsflächen über die Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers in vorhandene bzw. wieder hergestellte Gräben. In diesen Gräben soll das Oberflächenwasser zurückgehalten und versickert werden. Das nicht versickernde Oberflächenwasser wird gedrosselt in einen Sielachtsgraben abgeleitet. Die Wohnbauflächen östlich der Erschließungsstraße sollen das auf den privaten Grundstücken anfallende Oberflächenwasser direkt auf den Grundstücken über eine Rigolenversickerung versickern. Die Wohnbauflächen westlich der Straße leiten das auf den privaten Grundstücken anfallende Oberflächenwasser in einen am westlichen Plangebietsrand liegenden vorhandenen Entwässerungsgraben ab.

Hierüber hatte es seitens der Bauherren wohl Irritationen gegeben.

Die Ratsmitglieder nehmen den Sachverhalt zur Kenntnis.

22. Beratung und Beschluss über die Gewährung eines jährlich wiederkehrenden Zuschusses an die Kinderfeuerwehr Nortmoor DS-N-15-0048

Die Freiwillige Feuerwehr Nortmoor beabsichtigt, eine Kinderfeuerwehr zu gründen und beantragt die Kinderfeuerwehr zukünftig beim jährlichen Zuschuss der Gemeinde Nortmoor zu berücksichtigen.

Außerdem wird beantragt, die Möglichkeit zu prüfen, einen einmaligen Startbetrag zu erhalten, der etwas höher ausfällt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine Anschubfinanzierung in Höhe von einmalig 500,-- €, und dann einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 100,-- € zu gewähren.

23. Kenntnisnahme des Ergebnisses des Erörterungstermines am 12.04.2016 zum Planfeststellungsverfahren für die Auflassung des Bahnüberganges Lange Straße und Herstellung der Signalabhängigkeit des Bahnüberganges Dorfstraße

Am 12.04.2016 fand der Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren gem. § 18 AEG für die Auflassung des Bahnüberganges „Lange Straße“ und Herstellung der Signalabhängigkeit des Bahnüberganges „Dorfstraße“ in Nortmoor statt.

Neben den Einspruchserhebern, waren Vertreter der Bahn und der planenden Firma zugegen.

Die Bahn hält an ihren Planungen, den Bahnübergang an der Langen Straße zu schließen fest. Gemäß Eisenbahnkreuzungsgesetz hat auch der Rückbau eine Kostenbeteiligung der Gemeinde Nortmoor zur Folge.

Das Protokoll des Erörterungstermins wird den Ratsmitgliedern noch in Schriftform zugehen.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

24. Bericht über die aktuelle Haushaltslage 2016 und Beratung und Beschluss über zu veranschlagende Investitionsvorhaben im Haushaltsplan 2016

Gemeindedirektor Voß berichtet ausführlich über die aktuelle Haushaltslage.

Seitens der Verwaltung wurde der Haushalt in der Dezembersitzung 2015 vorgelegt. Der Ergebnishaushalt wies einen Fehlbetrag von 88.000,- € aus, der Finanzhaushalt war unter Berücksichtigung einer eingeplanten Kreditaufnahme in Höhe von 183.600,- € ausgeglichen dargestellt. Größte veranschlagte Maßnahme war der Ausbau der Gewerbestraße.

Wegen der kurzfristigen Vorlage an den Rat wurde der Haushalt 2016 nicht beschlossen.

Zwischenzeitlich haben sich erhebliche negative Veränderungen bei der Gewerbesteuer aufgrund geänderter Gewerbesteuermessbescheide ergeben, was dazu führte, dass in einem fraktionsübergreifendem Gespräch am 01.02.2016 die Eckdaten des Haushaltes 2016 neu festgelegt wurden.

Inzwischen sind wieder einige Monate vergangen und die aktuelle Sollstellung bei den Realsteuereinnahmen sieht wieder besser aus, so dass im Ergebnishaushalt ein Ausgleich erzielt werden kann und die Maßnahmen, wie am 01.02.2016 besprochen, veranschlagt werden können.

Zu nennen sind

- Personalaufwand für den Jugendpfleger
- Sachaufwand für den Jugendpfleger
- Sanierung der Sanitäreinrichtungen in der Kindertagesstätte

Nicht berücksichtigt werden kann die vollständige Erneuerung der Gewerbestraße. Die schlimmsten Stellen sind bekanntlich bereits repariert worden, vom Umfang her war es eine größere Reparaturmaßnahme als ursprünglich angenommen, was zu Mehrkosten geführt hat, ca. insgesamt 55.000,- €.

Durch die Streichung des Ausbaues der Gewerbestraße ist die ursprünglich vorgesehene Kreditaufnahme im Finanzhaushalt nicht erforderlich.

Hinzuweisen ist darauf, dass sich aufgrund der derzeitigen verbesserten Haushaltslage die Zahlungen für die Kreisumlage und die Samtgemeindeumlage verändern werden und auch Auswirkungen auf den kommunalen Finanzausgleich der Schlüsselzuweisungen haben werden.

Gemeindedirektor Voß betont, dass man die Haushaltslage immer als Momentaufnahme betrachten muss und sich in einigen Wochen schon wieder ganz anders darstellen kann.

25. Beratung und Beschluss über einen Antrag auf Einrichtung einer Geschwindigkeitsbeschränkung für den Bereich Bruntjer Weg/Waldstraße/Gählenweg DS-N-15-0050

Der Verwaltung liegt ein Antrag von Herrn Thorsten Reuther, Bruntjer Weg 36, aus Nortmoor auf Anordnung einer Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich Bruntjer Weg/Waldstraße/Gählenweg vor.

Seitens des Rates wird angeregt die Gesamtsituation für den Bereich des Bruntjer Weges mit dem Mitarbeiter der Straßenverkehrsbehörde, Herrn van Deest, zu erläutern.

Die Beratung und Beschlussfassung wird daher zurückgestellt.

26. Sachstandsbericht zu den Planungen des Jümmetages am 07.08.2016 in Nortmoor

Bezüglich der Vorbereitung des Jümmetages am 07.08.2016 in Nortmoor wird mitgeteilt, dass sich die Verantwortlichen in einem ersten konstruktiven Gespräch getroffen haben. Die Vereine und Gewerbetreibenden wurden inzwischen angeschrieben, ob und inwieweit sich diese an der Veranstaltung beteiligen wollen.

Die Bauarbeiten am Liudgerhaus sollten laut Auskunft von Pastor Bartels bis dahin abgeschlossen sein, so dass auch diese Räumlichkeiten voraussichtlich für die Veranstaltung zur Verfügung stehen.

Der Einsatz und die Betreuung des sogenannten „Spacetrainers“ wird angeregt.

27. Bestätigung der Beschlussempfehlungen zu den Bereisungs- und Besichtigungsergebnissen von Straßen, Wegen, Plätzen und Wegeseitenstreifen/-gräben des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 20.04.2016

- a) Fußweg Erika-/Heidestraße, Restarbeiten
- b) Düsterweg in verschiedenen Teilabschnitten
- c) Kampstraße
- d) Lehmgaster Straße
- e) Querweg
- f) Neue Straße
- g) Terwischer Weg
- h) Rüschiweg
- i) Spielplatz Bruntjer Weg
- j) Abnahme der abschnittsweise sanierten Fahrbahn der Gewerbestraße
- k) Besichtigung Fahrbahnsanierung Bruntjer Weg, II. Bauabschnitt
- l) Sonstiges

Die Beschlussempfehlungen zu den Bereisungs- und Besichtigungsergebnissen des Fachausschusses werden, wie im Protokoll niedergeschrieben, einstimmig bestätigt.

28. Beratung und Beschluss über Einführung papierloses Ratssystem

Als Termin für die Überleitung des Ratsinfosystems in die papierlose Fassung wird einstimmig der 01.06.2016 bestimmt.

29. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es werden keine Fragen seitens der Einwohnerschaft an Rat und Verwaltung gestellt.

30. Anfragen, Anregungen

- Ratsherr Schoon weist darauf hin, dass es beim Aussichtsturm im Nortmoorer Hammrich bereits zu Rostbildung kommt. Die Ursachen sollten festgestellt und behoben werden.
- Im Bereich der Verkehrsinseln Düsterweg sind teilweise die Warnbaken beschädigt bzw. verwittert. Diese sollten ausgetauscht werden.
- Ratsherr Schoon bittet um die Erlaubnis, einen Baum im Seitenstreifen des Düsterweges fällen zu dürfen. Er wird für entsprechende Ersatzpflanzung sorgen.
- Der Aushangkasten im Bereich der Dorfstraße 82 beim Kiosk sollte zum Dorfgemeinschaftshaus am Hasselter Heuweg umgesetzt werden. Die Hauptsatzung sollte dementsprechend geändert werden. An die Umsetzung der Maßnahme wird erinnert.
- Der Eigentümer des Grundstückes Dorfstraße 82 hat seine Grundstückseinfriedung mit Dornenpflanzen versehen. Dies stellt aus Sicht einiger Ratsmitglieder eine Gefährdung dar. Das Ordnungsamt möge prüfen, ob diese Maßnahme erlaubt ist.
- Die Teeküche im Dörphuus sollte mit einer Kaffeemaschine ausgestattet werden.
- Ratsfrau Tirrel weist auf das Projekt „Moje Tieden – gegen Altersarmut von Frauen in Ostfriesland der Zonta International hin und bittet um Unterstützung. Dies könnte über den Sozialverband organisiert werden. Entsprechende Informationen werden an die Ratsmitglieder verteilt.

Bürgermeister

Gemeindedirektor

Protokollführerin

[Fecht]

[Voß]

[Wykhoff]

